

18060/AB
vom 15.07.2024 zu 18584/J (XXVII. GP)
Bundesministerium bmkoes.gv.at
 Kunst, Kultur,
 öffentlicher Dienst und Sport

Mag. Werner Kogler
 Vizekanzler
 Bundesminister für Kunst, Kultur,
 öffentlichen Dienst und Sport

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.370.999

Wien, am 15. Juli 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Alois Kainz und weitere Abgeordnete haben am 15. Mai 2024 unter der Nr. 18584/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kosten für Übersetzungs- und Dolmetschleistungen im BMKÖS im 1. Quartal 2024“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Wie hoch waren die Kosten für Übersetzungsleistungen in Ihrem Ressort im 1. Quartal 2024? (Bitte um detaillierte Aufgliederung nach Kosten und Sprachen.)*
- *Wie hoch waren die Kosten für Dolmetscherleistungen in Ihrem Ressort im 1. Quartal 2024? (Bitte um detaillierte Aufgliederung nach Kosten und Sprachen.)*

Übersetzungen	Kosten inkl. USt
Englisch	€ 414,90
Dolmetschleistungen	
Gebärdensprache	€ 654,00
Englisch	€ 504,00
Ukrainisch	€ 336,00

Zu den Fragen 3 und 4:

- *Welche Sprachen können Sie selbst im Ministerium abdecken, ohne auf externe Dolmetsch- und Übersetzungsleistungen zurückgreifen zu müssen?*
- *Gibt es Sprachen, in denen ein externer Bedarf besteht, der nicht gedeckt werden kann?*
 - a. *Falls ja, welche?*

Im internationalen Bereich erfolgen der Schriftverkehr, Anfragebeantwortungen sowie Stellungnahmen überwiegend in englischer Sprache. Auch Fachvorträge etwa beim Besuch ausländischer Delegationen und die Teilnahme an internationalen Studien im Fachbereich erfolgen in englischer Sprache und können aus den eigenen Ressourcen abgedeckt werden. Externe Übersetzungsleistungen werden in Anspruch genommen, wenn es sich um komplexe fachspezifische Materien handelt. Die Beauftragung von Dolmetschleistungen erfolgt unter Berücksichtigung der fachspezifischen Anforderungen des jeweiligen Anlasses.

Bei Veranstaltungen, die sich an alle Bediensteten meines Hauses richten, werden Gebärdendolmetscher:innen bestellt, da es in meinem Ressort einen entsprechenden Bedarf gibt. Dies erfolgt in Einzelfällen und wird extern vergeben, da diese Leistung intern nicht abgedeckt werden kann.

Zu den Fragen 5 und 6:

- *Welche Dolmetscher bzw. Übersetzungsbüros wurden seitens Ihres Ressorts engagiert?*
- *Werden diese Aufträge öffentlich ausgeschrieben?*
 - a. *Falls ja, wo werden diese Aufträge ausgeschrieben?*
 - b. *Falls die Aufträge nicht öffentlich ausgeschrieben werden, warum nicht?*

Auftragnehmer:innen Dolmetsch-/Übersetzungsleistungen:
Sabine Zeller – Gebärdensprache
Sabine Schremser – Gebärdensprache
CM Languages – Christina Mayer-Ritzer – Englisch-Dolmetschung
Irina Latsanitch-Bauer – Ukrainisch-Dolmetschung
Michael Delaney – Englisch Übersetzung

Es handelt sich bei allen Beauftragungen um Direktvergaben mit geringem Auftragsvolumen. Oftmals besteht bei der Auftragsvergabe von Dolmetschungen bzw. Übersetzungen große Dringlichkeit (etwa durch kurzfristig angesetzte Pressekonferenzen etc.). Daher wird auf einen Pool von Dolmetscher:innen vom Österreichischen Gebärdensprach-Dolmetscher:innen-Verband (ÖGSDV) zurückgegriffen.

Die Beauftragungen erfolgten gemäß den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2018.

Zu den Fragen 7 bis 9:

- *Inwiefern entstand durch den Krieg in der Ukraine mit Russland ein erhöhter Bedarf an den Sprachen Ukrainisch und Russisch?*
- *Inwiefern entstand durch den Krieg in Israel/Gaza ein erhöhter Bedarf an den Sprachen aus dieser Region?*
- *Inwiefern entstand durch die allgemeine Migrationskrise in Österreich und Europa ein erhöhter Bedarf an Dolmetschern in ihrem Ressort?*

Aufgrund der genannten Ereignisse kann kein erhöhter Bedarf festgestellt werden.

Mag. Werner Kogler

